

## Begegnung im kleinen Cafe mit einem alten Mann

Er kehrte nach langer Zeit zurück

in die Stadt, wo er einst seine Liebe

fand und sein großes Glück.

Das Leben hat ihn gezeichnet und ist

nicht spurlos an ihm vorbei gegangen.

Jetzt ist sein Herz müde, verbraucht und so leer.

Leider verstehen diesen alten Mann die Jungen nicht mehr.

Er geht langsam hinüber in das kleine Cafe.

Es ist noch da. Dann setzt er sich still auf eine Bank.

Ein vergilbtes Bild hält er in seiner zitternden Hand

und schaute es lange wehmütig und traurig an.

Das junge Mädchen auf dem Foto war einmal

seine große Liebe gewesen. Damals, da machte sie ihn

vor Leidenschaft ganz krank.

Sie saßen einst hier in diesem kleinen Cafe glücklich zu zweit.

Doch das ist lange her, liegt zurück schon sehr weit.

Ja, vorbei ist diese Zeit, sie kommt nicht mehr zurück.

Der alte Mann weint jetzt und denkt in

seinen Erinnerungen an sein einstiges Glück.

Etwas später verlässt er das kleine Cafe und geht

hinaus ins Abendrot. Seine Schritte sind schwer, denn

er weiß, seine frühe Jugendliebe ist schon lange tot.

Es geht alles einmal vorbei, auch die Wehmut in seinem

Herz. Doch sei es auch noch so schwer, ein Zurück gibt es

nicht mehr.

Ich sprach mit diesem alten Mann, konnte ihn gut verstehen.

Aber seit dem habe ich ihn nie wieder gesehen.

(c)Heiwahoe

© ()Heiwahoe

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)